

OCP5



ANSCHLAGPLATTE

(150x60 / 190x90 / 200x60 / 240x90 FINA)

BEDIENUNGSANLEITUNG

2924-510-03

Ausgabe 06.99

Omega Electronics SA
Case postale 6
CH-2500 Bienne 4, Switzerland

1. EINLEITUNG

Die Anschlagplatte OCP5 (siehe ANHANG A / Seite 14) setzt sich zusammen aus schmalen, aneinandergfügten PVC Profilen (4), welche in einem Rahmen aus rostfreiem Stahl (5) eingefasst sind. Auf der Rückseite der Platte sind zwei Kontaktbänder (12) (Typen 150x60 und 200x60) oder drei Kontaktbänder (12) (Typen 190x90 und 240x90) so horizontal angeordnet, dass jedes der Bänder zwischen den PVC Profilen (4) und einem Stahlprofil (10) oder (14) eingebettet ist.

Erreicht ein Schwimmer die Zielwand, dann bewirkt jeder Plattenanschlag in den Bändern das Schliessen von Kontakten und dadurch gleichzeitig die Registrierung der Zeit durch die angeschlossene Zeitmessung.

2. BESCHREIBUNG DER OCP5 ANSCHLAGPLATTE

Pos.	Beschreibung	Artikel Nummer			
		150x60 2924-000	190x90 2924-005	200x60 2924-001	240x90 2924-003
		FINA			
(2)	Verschlussdeckel	9039-8517			
(3)	Kabel	2924-601			
(4)	Gelbes PVC Profil	2924-155	2924-154	2924-155	2924-154
	Schwarzes PVC Profil	2924-157	2924-156	2924-157	2924-156
	Gelbes/schwarzes PVC Profil		2924-158		2924-158
	Gelbes PVC Profil mit Beschriftung « OMEGA » schwarz : Satz von 12 Profilen		2924-639		2924-639
(8)	Schwarzes PVC Band	2924-663	2924-660	2924-661	2924-647
(9)	Kunststoffniete	9039-8110			
(11)	PVC Schlauch	2924-108			
(12)	Kontaktband <small>60cm : 2 Bänder 90cm : 3 Bänder</small>	2924-051	2924-086	2924-086	2924-068
(13)	Kunststoffschlauch für Kontaktband (Länge angeben)	2924-071			
(14)	Führungsprofil für Kontaktband	2924-039	2924-088	2924-059	2924-065
(18)	Befestigungswinkel		2924-076		2924-076
(23)	Prüfsummer	2924-631			
(24)	Dynamometer	2924-632			
(25)	Transparent Polyesterband für Kontaktband (Länge angeben)	2924-153			
(26)	Befestigungsclip	2924-161			
(19)	Ø 6x45 mm Dübel		9039-8580		9039-8580
(20)	Con. M4x30 mm Schraube		9513-1589		9513-1589
(21)	Nylon Unterlagsscheibe M4		9597-4001		9597-4001
(22)	Ø 6 mm Steinbohrer		9051-9804		9051-9804
(E)	Komplett Befestigungswinkel	2924-626		2924-626	
(G)	Spezialmutter	2924-098		2924-098	
	Unterhaltsmaterial	2924-621	2924-622	2924-621	2924-622

Siehe ANHANG A (Seite 14)

3. MONTAGE DER OCP 5 ANSCHLAGPLATTE

3.1. Befestigung an Überlaufwulst (60 cm Anschlagplatte)

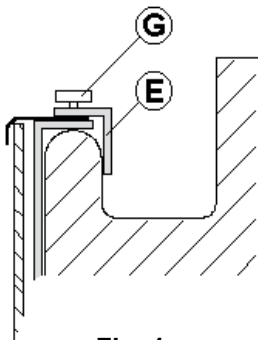


Fig. 1

Befestigungswinkel (E) entsprechend der Dicke der Überlaufwulst einstellen und Spezialmutter (G) anziehen.

3.2. Befestigung mit Haltewinkel (90 cm Anschlagplatte)

Befestigungswinkel (18) so einstellen und anziehen, dass die Anschlagplatte **flach auf der Zielwand aufliegt**.

3.3. Befestigung ohne Winkel (90 cm Anschlagplatte)

Die Anschlagplatte muss so angeschraubt werden, so dass sie **flach auf der Zielwand aufliegt**.

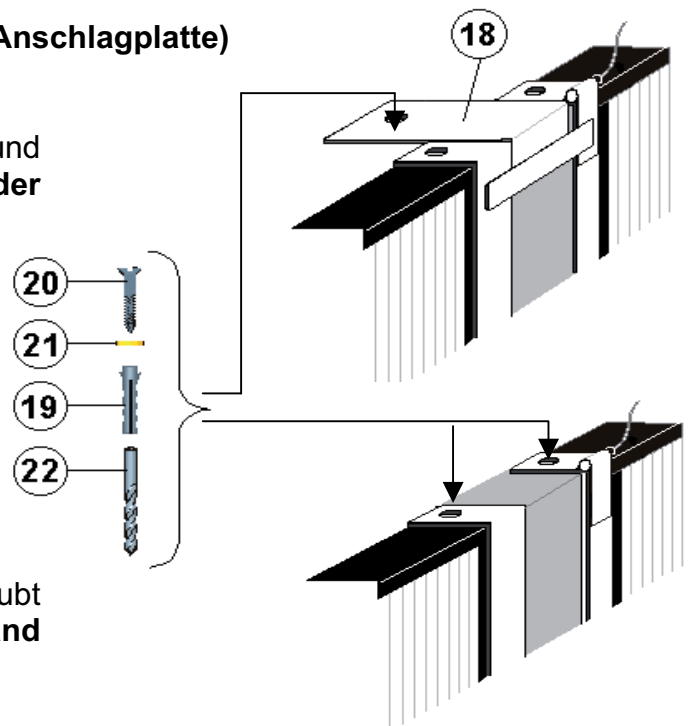


Fig. 2

5. INSTANDHALTUNG

5.1. Pflege

5.1.1. Trocknen

- Anschlagplatten lösen und aus dem Wasser ziehen.
- Mit reinem Wasser spülen.
- In aufgestellter Position abtropfen lassen, gemäss Fig. 8
- Mit Tuch abreiben.

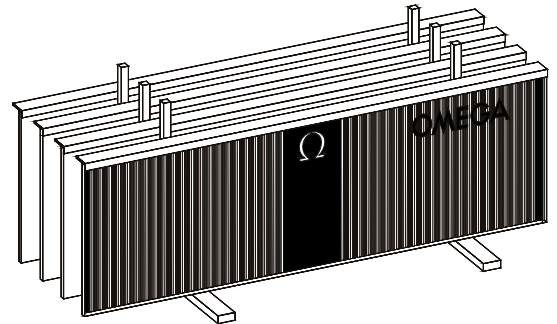


Fig. 8

WICHTIG

Anschlagplatten im Wasser nicht ungebraucht lassen. Die Trocknungszeit muss grösser sein, als die Zeit im Wasser, um das im Plastik aufgenommene Wasser entweichen zu lassen.

5.1.2. Lagern

- Anschlagplatten stehend auf einem Gestell lagern, oder mit OMEGA ELECTRONICS Kontakt aufnehmen, um einen Lagerungsrollwagen (Artikel Nr. **2924-903**) zu bestellen.
- Gestell mit Anschlagplatten trocken und vor Staub geschützt lagern.



Fig. 9

**DIE ANSCHLAGPLATTEN AUF KEINEN FALL IN HORIZONTALER LAGE
AUF EINANDER LEGEN !
DIES WÜRDIE DIE KONTAKTBÄNDER ZERSTÖREN.**

5.1.3. Reinigung des Kontaktsystems



Fig. 10

- Das Profil (14) anheben und aus der seitlichen Führung herausziehen.

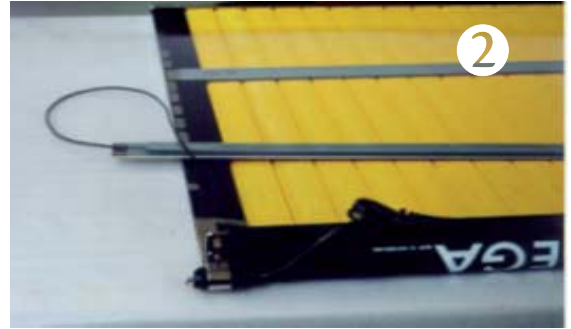


Fig. 11

- Der Schlauch (13) und die PVC Verstärkung (25) herausnehmen. Die schmutzigen Elemente reinigen (Empfindlichkeitsverlust). Diese Elemente ersetzen falls sie zerrissen oder zu hart sind.

5.2. Reparatur

5.2.1. Prüfung vor Reparaturarbeit

- Siehe auch Abschnitt 4 .
- Vor Beginn einer Reparatur, zweifelhafte Anschlagplatte in einer anderen Schwimmbahn (anderer Bahnkodierer) mit der Zeitanlage prüfen. Es ist möglich, dass nicht die Anschlagplatte, sondern der Kodierer defekt ist.
- Falls der obengenannte Test die Beschädigung der Anschlagplatte bestätigt, defektes Kontaktband wie folgt ersetzen :



Fig. 12

- Verschlussdeckel (2) entfernen, und Isolierschläuche aufschneiden
- Elektrische Messungen :

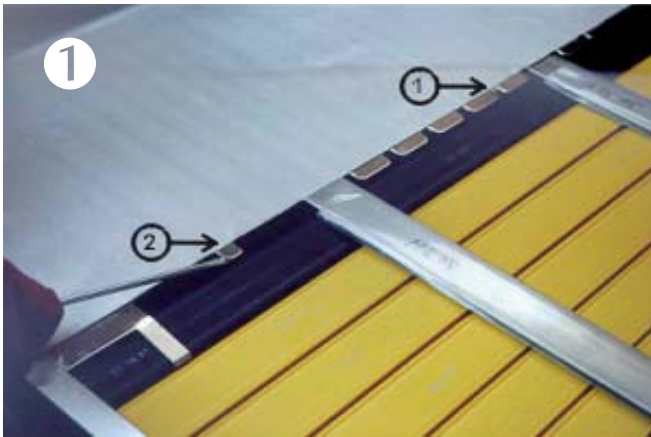


Fig. 13

- Anschlussdrähte der zwei (oder drei) Kontaktbänder ablöten.
- Mittels Prüfsummer (23) defektes Kontaktband feststellen.

<u>Geschlossener</u> Kontakt	Falls der Widerstand grösser als 50Ω ist, muss das Kontaktband ersetzt werden, weil die Elektroden oxidiert sind.
<u>Offener</u> Kontakt	Falls Widerstand im $100 K\Omega$ Bereich liegt, muss möglicherweise das Kontaktband ersetzt werden; es kann sein, dass eine grosse Wasserdurchdringung die Verschmutzung der Kontakte verursacht hat.

5.2.2. Auswechseln des oberen Kontaktbandes



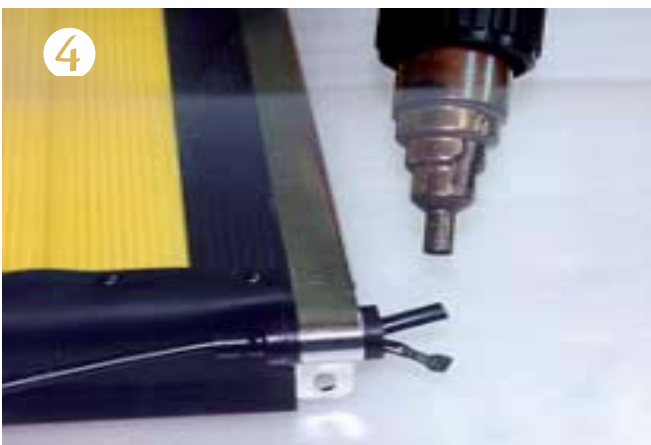
- Der Verschlussdeckel (2) (Fig. 12 / Seite 9) entfernen und den Schrumpfschlauch aufschneiden.
- Anschlussdrähte der zwei (oder drei) Kontaktbänder ablöten (Fig. 13 / Seite 9).
- Haken ① anheben, und Haken ② nur bei alten Anschlagplatten anheben, um das schwarze PVC Profil (4) zu lösen.

Fig. 14



- Wiederverwendbare Nieten (9), vom Verschlussdeckel, auf einer Länge von ca. 60 cm lösen.

Fig. 15



- PVC Profile (4) anheben und fehlerhaftes Kontaktband (12) mit dem Kabel aus dem PVC Schlauch (11) ziehen.
- Ersatz-Kontaktband in den PVC Schlauch einschieben und das Kontaktsystem richtig plazieren.
- Anschlussdrähte der zwei (oder drei) Kontaktbänder löten (Fig. 13 / Seite 9).
- Schrumpfschlauch über Lötstelle schieben. (Wartungsmaterial 2924-621 oder 2924-622).

Fig. 16



- Schrumpfschlauch mit Heissluftgebläse schrumpfen.
- Verschlussdeckel (2) einsetzen.
- Haken ① zurückbiegen, und Haken ② nur bei alten Anschlagplatten zurückbiegen.
- Anschlagplatte gemäss Abschnitt 4 prüfen.

Fig. 17

5.2.3. Auswechseln des unteren Kontaktbandes



- Den Verschlussdeckel (2) (Fig. 12 / Seite 9) entfernen und den Schrumpfschlauch aufschneiden.
- Anschlussdrähte der zwei (oder drei) Kontaktbänder ablöten (Fig. 13 / Seite 9).
- Das Profil (14) anheben und aus der seitlichen Führung herausziehen. (Fig. 10 / Seite 9).
- Kontaktsystem gemäss Fig. 11 / Seite 9 umdrehen.

Fig. 18

- Anschlusskabel herausziehen.
- Kunststoffschlauch (13) entfernen.
- Befestigungsklipp (26) entfernen.
- Transparent Polyesterband (25) entfernen.
- Kontaktband (12) nach Fig. 18 herausnehmen
 - Alte Anschlagplatte : Kontaktband(12) ablösen.
- Ersatz-Kontaktband (12) auf das Profil (14) einschieben.
 - Alte Anschlagplatte : Ersatz-Kontaktband (12) und das Profil (14) aufkleben. Frisches, doppelseitig beschichtetes Klebband verwenden (Abschnitt 5.2.5).

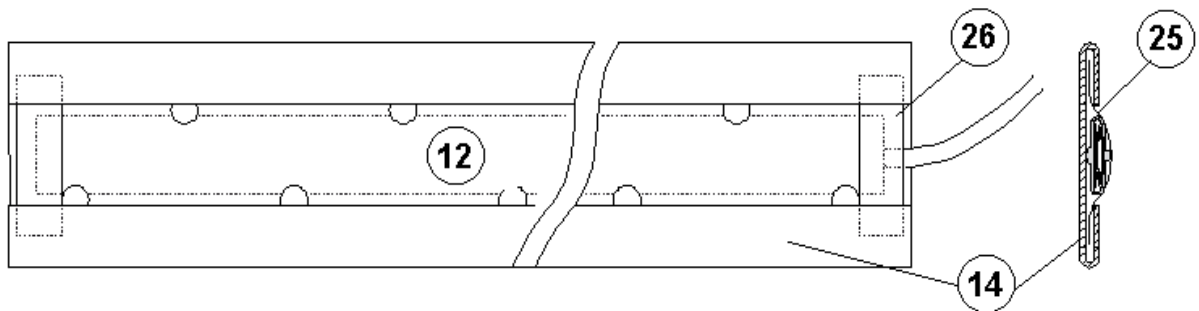


Fig. 19

5.2.4. Auswechseln eines PVC Profils

- Wiederverwendbare Nieten (9) gemäss Fig. 15 / Seite 10 lösen.
- Durch Daumendruck oder mit einem Schraubenzieher das untere Ende des zu ersetzenden Profils (4) vom Rahmen (5) herausnehmen (Fig. 22).
- Ersatz PVC Profil (4) einschieben und am unteren Ende einschnappen lassen.
- Anschlagplatte wieder zusammenbauen.

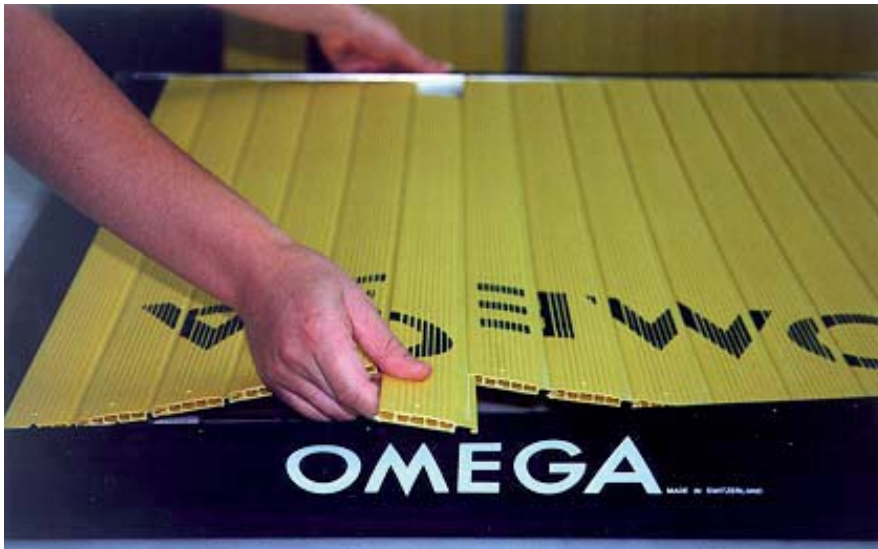


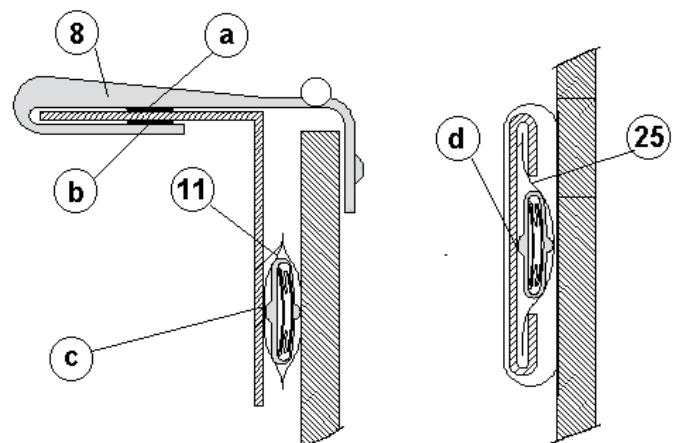
Fig. 22

5.2.5. Kontaktbänder kleben

Pos.	Typ		Artikel Nr.
(a)	3M 4930	9x0.6mm	9038-3553
(b)	3M 4930	19x0.6mm	9038-3556
(c)	3M 927	0.1mm	9038-3520
(d)*	3M927	0.1mm	9038-3520

Alte Anschlagplatte :

- (d)* Nur kleben, wenn das Kontaktband ohne das Transparent-Polyesterband (25) montiert ist.



Bemerkung: Im Verlauf der Zeit können doppelseitig beschichtete Klebebänder ändern. D.h. falls 3M 4930 nicht mehr verwendbar ist, 3M 4945 benützen (Achtung : dicker).

A. ANHANG

